

## Der Münchener Arbeitsmarkt in den Jahren 1980 bis 1982

Die Arbeitslosigkeit greift trotz intensiver Bemühungen ihr zu steuern, immer weiter um sich und wird, wenn man den Prognosen Eingeweihter glauben darf, in nächster Zeit auch weiter zunehmen.

Die Landeshauptstadt München blieb von der Arbeitslosigkeit in der Vergangenheit zwar nicht verschont, war aber noch immer besser dran als die meisten anderen Gebiete in der Bundesrepublik Deutschland. Trotzdem hat auch im Bereich des Arbeitsamtes München die Arbeitslosigkeit besorgniserregende Umfänge angenommen.

Im folgenden Beitrag soll kurz skizziert werden, wie sich die Arbeitsmarktlage seit Januar 1980 im Bereich des Arbeitsamtes München entwickelt hat. Die beiden Tabellen 1 und 2 und noch eindrucksvoller die zwei folgenden Grafiken zeigen ganz deutlich, daß sich die Kurve der Arbeitslosenzahlen von Jahr zu Jahr kontinuierlich und merklich nach oben verschoben hat, wogegen die Zahl der offenen Stellen fast im gleichen Ausmaß abgenommen hat.

In Tabelle 1 ist die Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Monatsverlauf für die Jahre 1980, 1981 und 1982 dargestellt.

Dabei zeigt sich, daß der saisonale Verlauf, d. h. die Veränderungen während der Monate in allen Jahren nahezu gleichgeblieben ist. In der Grafik kommt dies insofern zum Ausdruck, als die drei Jahreskurven einen fast gleichgerichteten Verlauf nehmen.

Die absoluten Monatszahlen sind allerdings immer größer geworden. Sie erreichen im November 1982 mit 37 890 Arbeitslosen ihren bisherigen Höhepunkt.

Die Veränderungsspalten lassen erkennen, daß sich die Zuwachsraten der Arbeitslosigkeit von 1980 auf 1981 im Bereich zwischen 19,0% für Januar und 51,3% für Dezember bewegen.

Dem gegenüber liegen die Zuwachquoten von 1981 auf 1982 zwischen 42,4% im Oktober und 57,6% im März.

Die beiden letzten Zahlenreihen in Tabelle 1 zeigen den prozentualen Anstieg der Arbeitslosigkeit von 1980 auf 1982. Dabei werden in den Monaten September, Oktober und November Zuwachsraten von über 100% erreicht. Im November 1982 lag die Arbeitslosenquote um 112,3% über der von November 1980.

Spiegelbildlich zu den Kurven der Arbeitslosigkeit verlaufen die Diagramme für offene Stellen. Von 1980 auf 1981 gingen die offenen Stellen um durchschnittlich 32,8% zurück. Diese Durchschnittsrate wird für den Zeitraum 1981 bis 1982 nicht mehr zu erreichen sein, liegen doch die monatlichen Veränderungswerte entweder knapp unter oder gar über 50%. Die Aufstellung für den Zeitraum zwischen 1980 und 1982 zeigt recht massive Abnahmequoten, die selten unter 60% liegen und im September 1982 den tiefsten Wert erreichen. Zu diesem Zeitpunkt lag die Zahl der zur Verfügung stehenden offenen Stellen um 72,5% unter dem Novemberwert des Jahres 1980.

In absoluten Zahlen ausgedrückt, sieht die Situation folgendermaßen aus: Im November 1980 standen für 17 845 Arbeitslose noch 13 146 offene Stellen bereit. Dieses Verhältnis hat sich bis November 1982 enorm verschlechtert. Die letzten Meldungen des Arbeitsamtes besagen, daß 37 890 Arbeitslose registriert waren, aber nur 3 729 offene Stellen angeboten werden konnten.

In Tabelle 3 sind die getätigten Arbeitsvermittlungen in den Monaten der drei Berichtsjahre 1980, 1981 und 1982 aufgeführt. Es wird ein merkliches Nachlassen der Vermittlungstätigkeit in den drei untersuchten Jahren dokumentiert. Während beispielsweise im Oktober 1980 noch 14 568 Arbeitslose vermittelt werden konnten (Höchstwert in den drei Berichtsjahren), waren es im November 1982 nur mehr 6 807 freie Stellen, die besetzt wurden.

In den Tabellen 4 und 5 sind die Arbeitslosen bzw. die offenen Stellen nach Berufsgruppen unterteilt. Es zeigt sich, daß sich an der Struktur der Arbeitslosigkeit nichts geändert hat.

## Arbeitslose (Stadt- und Landkreis)

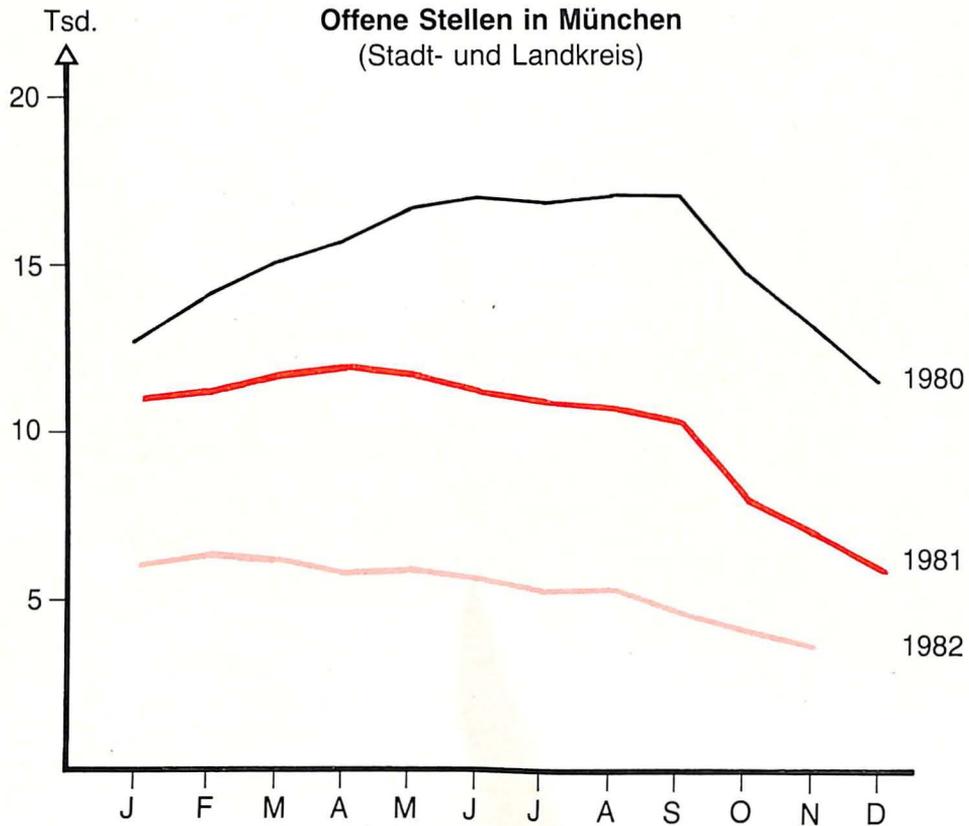
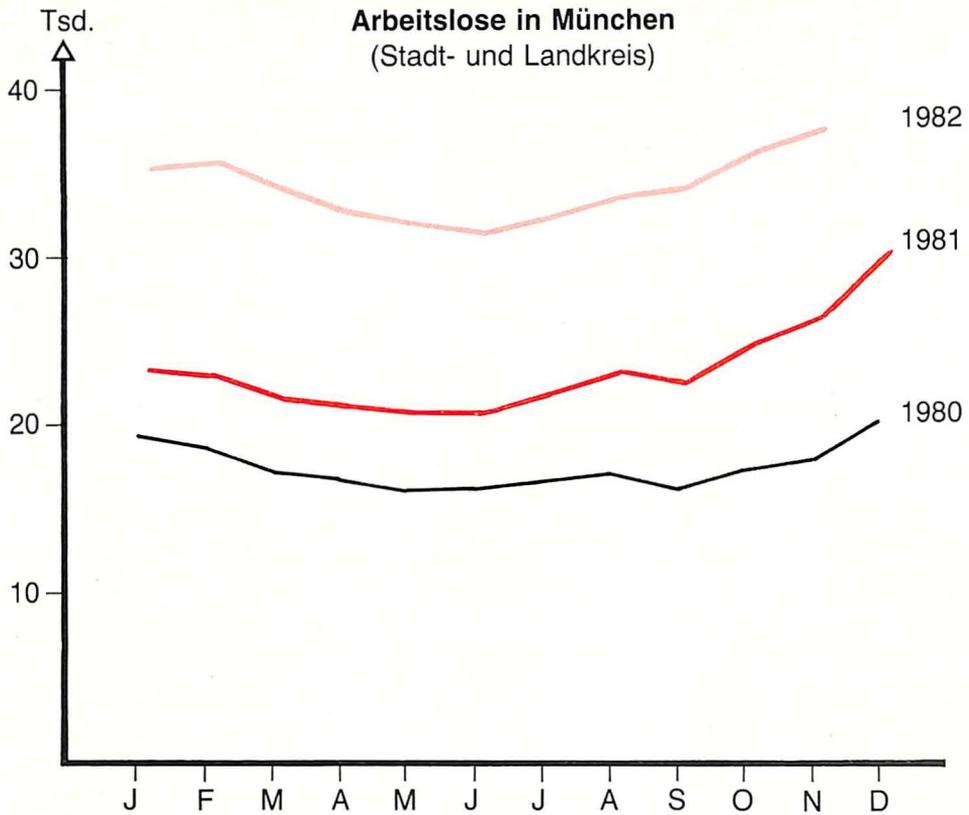
Tabelle 1

Monat	1980		1981		1982		Veränderung 1981 ggb. 1980 in %		Veränderung 1982 ggb. 1981 in %		Veränderung 1982 ggb. 1980 in %	
	insgesamt	darunter Männer	insgesamt	darunter Männer	insgesamt	darunter Männer	insgesamt	darunter Männer	insgesamt	darunter Männer	insgesamt	darunter Männer
Januar . . . . .	19 454	9 435	23 145	12 029	35 334	20 739	19,0	27,5	52,7	72,4	81,6	119,8
Februar . . . . .	18 614	9 002	22 926	12 003	35 698	21 035	23,2	33,3	55,7	75,2	91,8	133,7
März . . . . .	17 240	8 079	21 539	11 057	33 950	19 699	24,9	36,9	57,6	78,2	96,9	143,8
April . . . . .	17 076	7 695	21 149	10 506	32 606	18 352	23,9	36,5	54,2	74,7	90,9	138,5
Mai . . . . .	16 052	6 996	20 791	9 955	31 944	17 511	29,5	42,3	53,6	75,9	99,0	150,3
Juni . . . . .	16 166	7 046	20 795	9 867	31 557	17 178	28,6	40,0	51,8	74,1	95,2	143,8
Juli . . . . .	16 658	7 081	22 101	10 367	32 667	17 577	32,7	46,4	47,8	69,5	96,1	148,2
August . . . . .	17 296	7 318	23 249	10 885	33 737	17 834	34,4	48,7	45,1	63,8	95,1	143,7
September . . . . .	16 205	6 847	22 608	10 707	34 262	18 206	39,5	56,4	51,5	70,0	111,4	165,9
Oktober . . . . .	17 359	7 400	24 957	12 181	36 368	19 168	43,8	64,6	45,7	57,4	109,5	159,0
November . . . . .	17 845	7 900	26 599	13 785	37 890	20 480	49,1	74,5	42,4	48,6	112,3	159,2
Dezember . . . . .	20 183	9 784	30 542	17 030	.	.	51,3	74,1	.	.	.	.
Jahresdurchschnitt . . . . .	17 512	7 882	23 367	11 698	.	.	33,4	48,4	.	.	.	.

Tabelle 2

## Offene Stellen (Stadt- und Landkreis)

Monat	1980		1981		1982		Veränderung 1981 ggb. 1980 in %		Veränderung 1982 ggb. 1981 in %		Veränderung 1982 ggb. 1980 in %	
	insgesamt	dar. nur f. Männer	insgesamt	dar. nur f. Männer	insgesamt	dar. nur f. Männer	insgesamt	dar. nur f. Männer	insgesamt	dar. nur f. Männer	insgesamt	dar. nur f. Männer
Januar . . . . .	12 728	7 528	10 941	5 402	5 964	2 606	-14,0	-28,2	-45,5	-51,8	-53,1	-65,4
Februar . . . . .	13 994	7 939	11 179	5 527	6 300	2 835	-20,1	-30,4	-43,6	-48,7	-55,0	-64,3
März . . . . .	15 028	8 358	11 645	5 713	6 180	2 832	-22,5	-31,6	-46,9	-50,4	-58,9	-66,1
April . . . . .	15 584	8 689	11 888	5 910	5 813	2 571	-23,7	-32,0	-51,1	-56,5	-62,7	-70,4
Mai . . . . .	16 699	9 066	11 685	5 681	5 925	2 567	-30,0	-37,3	-49,3	-54,8	-64,5	-71,7
Juni . . . . .	16 891	8 889	11 226	5 479	5 608	2 327	-33,5	-38,4	-50,0	-57,5	-66,8	-73,8
Juli . . . . .	16 814	8 928	10 907	5 255	5 232	2 292	-35,1	-41,1	-52,0	-56,4	-68,9	-74,3
August . . . . .	17 045	9 085	10 712	5 230	5 273	2 296	-37,2	-42,4	-50,8	-56,1	-69,1	-74,7
September . . . . .	16 975	9 487	10 295	4 989	4 673	2 018	-39,4	-47,4	-54,6	-59,6	-72,5	-78,7
Oktober . . . . .	14 697	7 913	8 067	3 843	4 152	1 773	-45,1	-51,4	-48,5	-53,9	-71,7	-77,6
November . . . . .	13 146	6 827	7 019	3 215	3 729	1 400	-46,6	-52,9	-46,9	-56,5	-71,6	-79,5
Dezember . . . . .	11 370	5 619	6 036	2 748	.	.	-46,9	-51,1	.	.	.	.
Jahresdurchschnitt . . . . .	15 081	8 194	10 133	4 916	.	.	-32,8	-40,0	.	.	.	.



## Arbeitsvermittlungen (Stadt- und Landkreis)

Tabelle 3

Monat	1980		1981		1982	
	insges.	darunter Männer	insges.	darunter Männer	insges.	darunter Männer
Januar	10 346	7 769	6 968	5 131	7 000	5 204
Februar	9 898	7 597	7 269	5 282	7 435	5 328
März	11 523	8 691	10 410	7 274	8 392	5 946
April	12 129	9 060	10 098	7 234	7 673	5 493
Mai	9 258	7 366	8 680	6 314	7 784	5 841
Juni	11 091	8 691	8 465	6 416	8 607	6 265
Juli	12 260	9 446	10 796	7 786	9 594	7 081
August	10 191	7 628	9 334	6 475	7 648	5 235
September	12 376	9 386	9 448	6 681	8 012	5 564
Oktober	14 568	10 950	10 637	7 679	8 947	6 401
November	10 549	7 823	10 111	7 212	6 807	4 974
Dezember	10 706	8 479	9 574	7 333		
Zusammen	134 895	102 886	111 790	80 817		

## Arbeitslose nach Berufsgruppen (Stadt- und Landkreis; Stand jeweils Ende September)

Tabelle 4

Berufsgruppen	1980		1981		1982	
	insges.	darunter Männer	insges.	darunter Männer	insges.	darunter Männer
Land- und forstw. Berufe	95	58	147	91	296	212
Steinbearb., Keramik, Mineralgew. u. ä.	31	16	49	38	76	54
Chemieverarb., Kunststoffverarbeitung	260	81	204	87	251	116
Papierherstellung, -verarbeitung	89	14	122	33	213	92
Drucker	151	93	276	168	532	353
Holzaufbereiter u. ä.	8	2	12	7	20	15
Metallerz., Schlosser, Montierer u. ä.	1 012	648	1 939	1 273	3 661	2 462
Elektriker	145	120	302	261	612	525
Textil-, Bekleidungsberufe	228	13	339	25	509	48
Lederherstellung, Leder- und Fellverarb.	48	17	62	34	106	56
Ernährungsberufe	141	72	312	162	687	394
Bauberufe	93	93	368	368	1 506	1 506
Bau-, Raumausst., Tischler, Maler u. ä.	107	80	292	255	564	501
Warenpr., Hilfsarb. o. näh. Tätigk.-Ang. u. ä.	629	228	1 226	568	2 248	1 337
Maschinenisten und zugeh. Berufe	29	28	69	69	99	98
Ing., Chemiker, Techniker, techn. Sonderfachkräfte u. ä.	779	539	1 299	892	2 058	1 486
Waren-, Dienstleistungskaufl. u. zug. Berufe	1 826	781	2 326	1 004	3 343	1 510
Verkehrsber., Lager- und Transportarb.	988	724	1 816	1 436	3 124	2 597
Org., Verw.-, Büro-, Ordnungs- u. Sicherheitsberufe	3 888	1 129	5 007	1 414	6 838	2 010
Publizisten, Künstler und Erziehungsber. u. ä.	3 114	1 329	3 524	1 490	3 786	1 658
Gesundheitsdienst und Körperpflege	930	168	1 003	146	1 324	223
Gästebetreuer	264	128	350	180	664	334
Hauswirtschaftliche Berufe	156	4	189	7	355	13
Reinigungsberufe	336	76	486	165	927	290
Arbeitskräfte mit nicht best. Beruf	858	406	889	534	463	316
Zusammen	16 205	6 847	22 608	10 707	34 262	18 206

**Offene Stellen nach Berufsgruppen**  
(Stadt- und Landkreis; Stand jeweils Ende September)

Tabelle 5

Berufsgruppen	1980		1981		1982
	insgesamt	dar. nur f. Männer	insgesamt	dar. nur f. Männer	insges. <sup>1)</sup>
Land- und forstw. Berufe . . . . .	275	211	180	134	124
Steinbearb., Keramik, Mineralgew. u. ä. . .	91	74	50	49	11
Chemieverarb., Kunststoffverarbeitung . .	130	91	76	52	20
Papierherstellung, -verarbeitung . . . . .	85	37	55	36	12
Drucker . . . . .	227	145	80	48	23
Holzaufbereiter u. ä. . . . .	24	18	14	11	-
Metallerz., Schlosser, Montierer u. ä. . . .	2 425	2 246	1 169	1 091	262
Elektriker . . . . .	1 013	985	775	749	169
Textil-, Bekleidungsberufe . . . . .	218	11	161	10	76
Lederherstellung, Leder- und Fellverarb. .	47	26	28	20	18
Ernährungsberufe . . . . .	700	311	503	226	203
Bauberufe . . . . .	947	947	500	500	273
Bau-, Raumausst., Tischler, Maler u. ä. . .	757	757	379	375	349
Warenpr., Hilfsarb. o. näh. Tätig.-Ang. u. ä.	605	452	164	84	32
Maschinenisten und zugeh. Berufe . . . . .	107	107	80	80	35
Ing., Chemiker, Techniker, techn. Sonder- fachkräfte u. ä. . . . .	1 777	911	1 012	493	511
Waren-, Dienstleistungskauf. u. zug. Berufe	1 153	265	1 049	226	529
Verkehrsber., Lager- und Transportarb. . .	900	795	357	276	118
Org., Verw.-, Büro-, Ordnungs- u. Sicher- heitsberufe . . . . .	2 924	726	1 699	312	980
Publizisten, Künstler und Erziehungsber. u. ä.	319	63	341	38	134
Gesundheitsdienst und Körperpflege . . . .	984	47	752	35	469
Gästebetreuer . . . . .	286	64	218	45	116
Hauswirtschaftliche Berufe . . . . .	318	1	234	2	120
Reinigungsberufe . . . . .	663	197	419	97	89
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>16 975</b>	<b>9 487</b>	<b>10 295</b>	<b>4 989</b>	<sup>2)</sup> <b>4 673</b>

<sup>1)</sup> Ab 1982 keine Unterteilung nach Männer und Frauen in den einzelnen Berufsgruppen mehr möglich. - <sup>2)</sup> Darunter 2 018 nur für Männer.

## Arbeitsvermittlungen nach Berufsgruppen (Stadt- und Landkreis)

Tabelle 6

Berufsgruppen	1980		1981		1982 (Jan. m. Nov.)	
	insges.	darunter Männer	insges.	darunter Männer	insges.	darunter Männer
Land- und forstw. Berufe . . . . .	1 104	1 064	899	860	866	815
Steinbearb., Keramik, Mineralgew. u. ä. . . . .	33	29	36	33	34	30
Chemieverarb., Kunststoffverarbeitung . . . . .	251	152	172	119	106	78
Papierherstellung, -verarbeitung . . . . .	238	120	231	148	125	81
Drucker . . . . .	462	338	314	241	190	156
Holzaufbereiter u. ä. . . . .	2	1	5	3	5	4
Metallerr., Schlosser, Montierer u. ä. . . . .	2 168	1 913	1 472	1 296	1 400	1 271
Elektriker . . . . .	621	599	414	400	535	529
Textil-, Bekleidungsberufe . . . . .	269	41	204	25	233	12
Lederherstellung, Leder- und Fellverarb. . . . .	56	27	45	24	61	14
Ernährungsberufe . . . . .	1 064	561	911	410	937	449
Bauberufe . . . . .	5 166	5 164	4 658	4 658	4 494	4 494
Bau-, Raumausst., Tischler, Maler u. ä. . . . .	1 021	1 013	885	879	977	969
Warenpr., Hilfsarb. o. näh. Tätigk.-Ang. u. ä. . . . .	22 687	17 465	18 721	13 949	13 965	11 106
Maschinenisten und zugeh. Berufe . . . . .	62	55	68	68	104	104
Ing., Chemiker, Techniker, techn. Sonder- fachkräfte u. ä. . . . .	1 425	1 130	977	701	839	677
Waren-, Dienstleistungskaufl. u. zug. Berufe . . . . .	3 911	1 049	3 698	885	3 022	663
Verkehrsber., Lager- und Transportarb. . . . .	52 276	50 931	39 466	38 179	27 672	26 800
Org.-, Verw.-, Büro-, Ordnungs- u. Sicher- heitsberufe . . . . .	9 951	2 190	9 053	1 571	7 568	1 280
Publizisten, Künstler und Erziehungsber. u. ä. . . . .	20 911	13 087	19 034	10 841	15 580	9 571
Gesundheitsdienst und Körperpflege . . . . .	931	183	733	118	659	92
Gästebetreuer . . . . .	1 081	316	973	317	1 199	333
Hauswirtschaftliche Berufe . . . . .	1 387	27	1 100	38	901	19
Reinigungsberufe . . . . .	7 818	5 431	7 721	5 054	6 427	3 785
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>134 895</b>	<b>102 886</b>	<b>111 790</b>	<b>80 817</b>	<b>87 899</b>	<b>63 332</b>

## Arbeitslose nach besonderem Personenkreis (Stadt- und Landkreis; Stand jeweils Ende September)

Tabelle 7

Arbeitslose	1980			1981			1982		
	zu- sammen	davon		zu- sammen	davon		zu- sammen	davon	
		Männer	Frauen		Männer	Frauen		Männer	Frauen
Insgesamt . . . . .	16 205	6 847	9 358	22 608	10 707	11 901	34 262	18 206	16 056
und zwar									
Teilzeitarbeitslose . . . . .	2 978	75	2 903	3 647	87	3 560	4 267	94	4 173
Ausländer . . . . .	2 796	1 442	1 354	4 745	2 753	1 992	8 461	5 472	2 989
Jugendliche . . . . .	537	261	276	921	510	411	1 311	679	632
Schwerbehinderte . . . . .	1 359	769	590	1 789	1 044	745	2 403	1 389	1 014
59 Jahre und älter . . . . .	1 573	754	819	1 869	1 024	845	2 423	1 455	968

Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe stellen nach wie vor die meisten Arbeitssuchenden. Es folgen Publizisten, Künstler, Erziehungsberater und ähnliche Berufe, bei denen allerdings bereits im Jahr 1981 der Arbeitslosenstand von Ende September 1982 nahezu erreicht war.

Ein überdurchschnittliches Ansteigen der Arbeitslosen ist in den Berufen des Baugewerbes festzustellen.

In Tabelle 6 sind die Arbeitsvermittlungen, ebenfalls unterteilt nach Berufsgruppen, dargestellt. Die intensivsten Vermittlungsbewegungen waren bei den Verkehrsberufen, Lager- und Transportarbeitern festzustellen, gefolgt von den Publizisten, Künstlern und Erziehungsberatern.

In Tabelle 7 sind die Arbeitslosen nach den vom Arbeitsamt gemeldeten Personenkreisen aufgezählt. Die Zahlen beziehen sich, wie übrigens auch in den Tabellen 4, 5 und 6, jeweils auf den September, weil für November noch keine Zahlen vorliegen. Besonders stark sind in der Arbeitslosenstatistik die Ausländer vertreten, die im September 1982 fast ein Viertel der Arbeitssuchenden stellten.

Die eben dargebrachten Zahlenreihen zeigen eine besorgniserregende Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt, auch im Bereich des Arbeitsamtes München. Wie es in anderen Bereichen aussieht, soll die nachstehende Zusammenstellung zeigen, bei der Arbeitslosenquoten für den November 1982 zusammengestellt sind.

München . . . . .	5,2%
Augsburg . . . . .	7,3%
Weilheim . . . . .	7,5%
Ingolstadt . . . . .	8,8%
Deggendorf . . . . .	12,9%
Passau . . . . .	14,5%
Ansbach . . . . .	7,6%
Würzburg . . . . .	7,7%
Nürnberg . . . . .	8,4%
Coburg . . . . .	10,1%
Schweinfurt . . . . .	10,8%
Schwandorf . . . . .	13,0%
Südbayern . . . . .	6,4%
Nordbayern . . . . .	8,4%
Bayern . . . . .	7,3%
Bund . . . . .	8,4%

Für diese Aufstellung wurden einige bayerische Arbeitsamtsbezirke herausgegriffen, wobei jeweils die niedrigsten und die höchsten Quoten berücksichtigt wurden. Es zeigt sich dabei, daß München im gesamt-bayerischen Bereich noch immer die niedrigste Arbeitslosenrate zu verzeichnen hat, die sowohl unter den Durchschnittswerten des Freistaates, des Bereiches Nordbayern wie auch des Bereiches Südbayern liegt.

Die Arbeitslosenquote in der Bundesrepublik ist mit der im Bereich Nordbayern identisch, liegt merklich über der des Bezirkes Südbayern und sehr stark über der Quote, die für den Arbeitsamtsbezirk München errechnet wurde.

Dieser Vergleich mit anderen Arbeitsmarktregionen soll die tatsächliche Situation keineswegs verharmlosen, soll aber einen durch Zahlen fundierten Vergleich mit der Bundesrepublik und den übrigen Landesteilen ermöglichen.

*Dipl.-Kfm. Otto Ruchty*